


Der erste selbstfahrende Lieferdienst der Schweiz be...

Der erste selbstfahrende Lieferdienst der Schweiz beginnt seine Testphase



Fahrerlos, mit viel Swissness und nachhaltig: Die Migros, das Schweizer Startup LOXO und Schindler testen zusammen einen neuartigen Lieferservice namens «Migronomous». Das selbstfahrende, mit Elek-

tromotor betriebene Fahrzeug wurde in der Schweiz entwickelt und bringt ab sofort in Ebikon (LU) von der Migros-Filiale Lebensmittel zum Firmencampus von Schindler. Es ist das erste Mal, dass ein solch innovativer Lieferdienst auf Schweizer Strassen im Einsatz ist.

Datum 08.02.2023

Format Medienmitteilung

Die Migros und Schindler testen den von LOXO gebauten, selbstfahrenden Lieferwagen ab dem 8. Februar 2023 im Rahmen eines Pilotprojektes. Und so funktioniert «Migronomous - powered by LOXO»: Mitarbeitende von Schindler können online eine Migros-Bestellung aufgeben. Mitarbeitende der Migros-Filiale Mall of Switzerland in Ebikon beladen das Lieferfahrzeug mit den bestellten Produkten, welches dann mit maximal 30 km/h zum 500 Meter entfernten Firmengelände von Schindler fährt. Dort angekommen, können die Mitarbeitenden von Schindler mit einem Code das Fach mit ihrer Bestellung öffnen und ihre Einkäufe entnehmen.

Das Pilotprojekt ist sehr anspruchsvoll. Um maximalen Erfolg zu erlangen, wird das Fahrzeug schrittweise in seine Selbstständigkeit geführt, bis es in der letzten Phase vollständig automatisiert fahren wird.

Das Fahrzeug verkehrt von Montag bis Freitag zwischen der Migros-Filiale und dem Firmengelände von Schindler. «Wir sind stark daran interessiert, vertikale Mobilität mit innovativen, selbstfahrenden Transportoptionen zu verknüpfen. Vernetzte Transportlösungen können Städte lebenswerter und nachhaltiger machen und einen entscheidenden Beitrag zur Dekarbonisierung leisten», erklärt Christian Studer, Head New Technologies von Schindler.

Innovativ, emissionsfrei und Schweizerisch
Möglich machen den selbstfahrenden Lieferdienst Sensoren, die am Fahrzeug angebracht sind und die Umgebung, Passanten, den Verkehr und die Verkehrssignalisation permanent scannen. Das Fahrzeug fährt dank Elektromotor emissionsfrei. Der LOXO AI-

pha kann bis zu 64 Einkaufstaschen transportieren. «Darin liegt grosses Potential, den privaten Verkehr auf den Schweizer Strassen zu reduzieren, weil Kundinnen und Kunden nicht mehr mit dem Auto ihre Einkäufe erledigen müssen», sagt Lara Amini, Mitbegründerin von LOXO. Der «LOXO Alpha» wurde von Ingenieurinnen und Ingenieuren komplett in der Schweiz entwickelt und gebaut. Es ist das erste komplett selbstfahrende Lieferfahrzeug, das auf öffentlicher Schweizer Strasse unterwegs ist.

Bei der Migros zeigt die Wachstumskurve bei Onlinebestellungen seit Jahren nach oben. Migronomous kann eine wertvolle Rolle im Bereich der On-Demand-Lieferung einnehmen. «Für die Migros war schnell klar, dass sie als erste Detailhändlerin der Schweiz bei diesem Pionierprojekt aktiv teilnehmen möchte. Ein selbstfahrender Lieferdienst passt zu unserem Pioniergeist», sagt Rainer Deutschmann, Leiter Direktion Sicherheit und Verkehr. «Wir können uns durchaus vorstellen, dass der selbstfahrende Lieferdienst zukünftig eine Ergänzung zu unserer bestehenden Transport-Flotte darstellen könnte.»

Nachhaltigkeit im Transport hat sich die Migros seit Jahren auf die Fahnen geschrieben. Die Detailhändlerin setzt auf eine Multitechnologie-Strategie für maximale CO_2-Emissionsreduzierung. Das bedeutet, dass ein immer höherer Anteil verschiedener CO_2-armer Antriebsformen – Lkw mit Elektromotor, Bio-Gas- und Wasserstoffantrieb – im Strassentransport zum Einsatz kommen.

Fotomaterial ↗

Kontakte

Medienstelle

Migros-Genossenschafts-Bund



Nutze die Migros App für schnelleres Einkaufen